Die Bärenjagd. Arr - Don Mus.Ms. 314

Destouches, Franz Seraph von

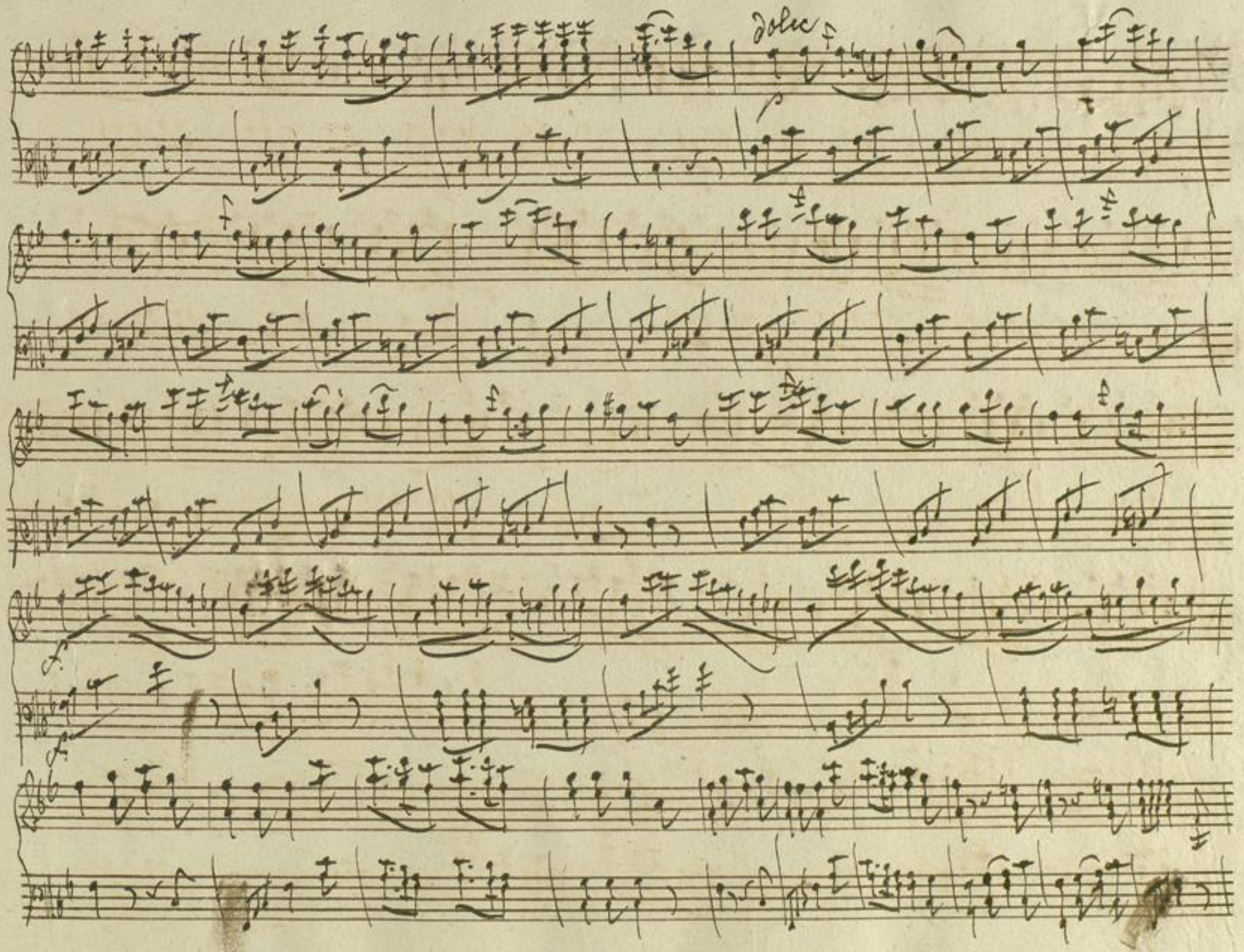
[S.l.], 1790-1799 (18.ex)

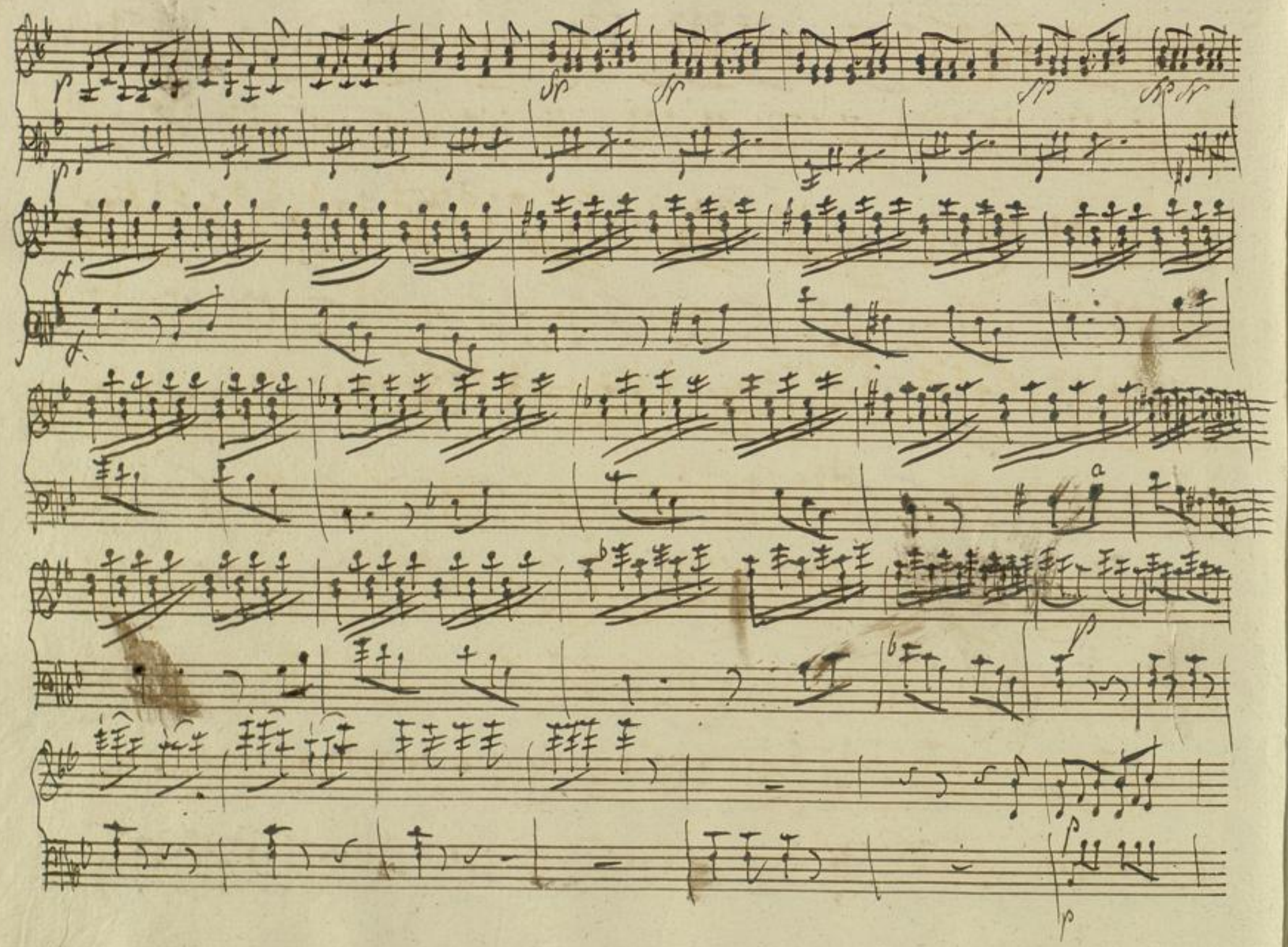
Die Bärenjagd

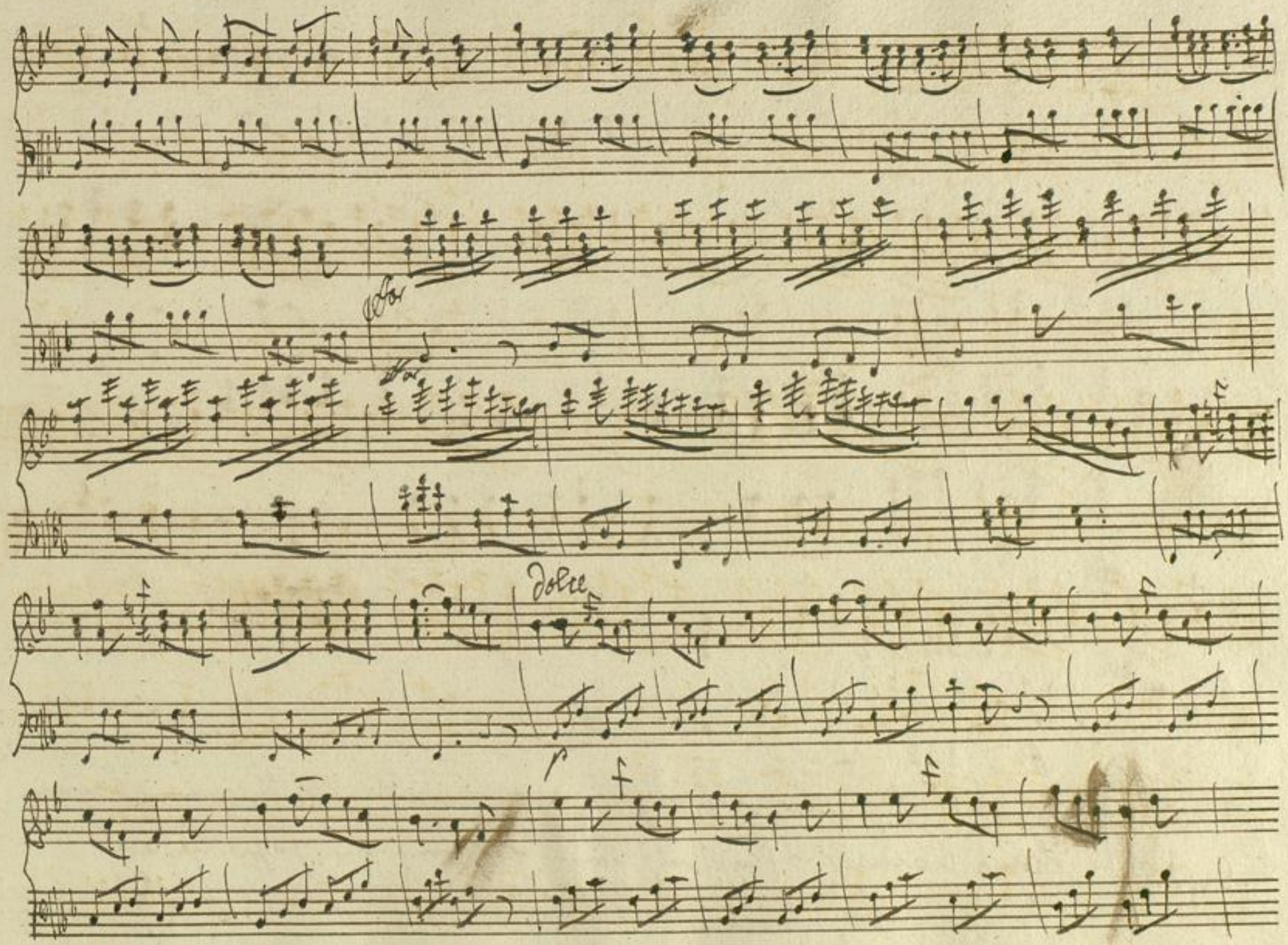
urn:nbn:de:bsz:31-75645

Sinfonie

Allegro vivace







Das Teater stellt eine Lustliche Gegend vor, da in der Mitte ein Baum steht, Hans Domsch schläft auf einem Felsen. Die Feen kommen auf den Gesang und Spielen mit Ihren Stäben. Sie fangen das Lied anfangs auf die Jagd schon an

No 1

Adagio

Die Jäger singen

No 2

Allegro molto

No 3 Coda

Corni solo

Die Jäger auf die Jagd

Die Jungfer Bräutigam dachte der Bräutigam der Schuh
zu tragen ihm er soll ein Kämpfer gehen. Als er nach
Schlüsselbis ist, so machen die ihm einen Strauß,
binden ihm die Hüte zu fassen.

Adagio

Allegretto

cres

No 5

Andante

die Sünden mich

endlich kommen sie mich den gedanken No 6

Ihm mich den beim zu ziehen! sind durch Allegro

repeat.

die Hörner No 7

der mittlere im Adagio Gefühl

Flöten im Chor No 8

Arbeit dieser part Allegro

das Gefühl bleibt No 9

nicht Adagio

Sie erblickten einen grossen No 10

Bären, heulen alle Darin, Ich hörten Allegro molto
Der Sprung bemerkt an den kleine Finger

Der Bär kömmt langsam über den Berg herunter

No 11

Adagio

pp

pp

bleibt stehen

f.

Er sieht den Hanns Domeln an Bäume hängen steht wie einer Ihm bey den Kopf

Dieser erschrickt als er den Bären sieht.

No 12

for

Allegro furioso

pp

Hans Domeln dreht sich in den Strick herum auf den Bauch herunter.

Die Erd ist geworfen

bis Den Baum unmöglich

Allegro molto

Es kommen die Jäger, die stehen den Baum.

Die Thür sind geschlossen

Die Thür ist nicht recht geschlossen es heuft drein

Polk

Allegro assai

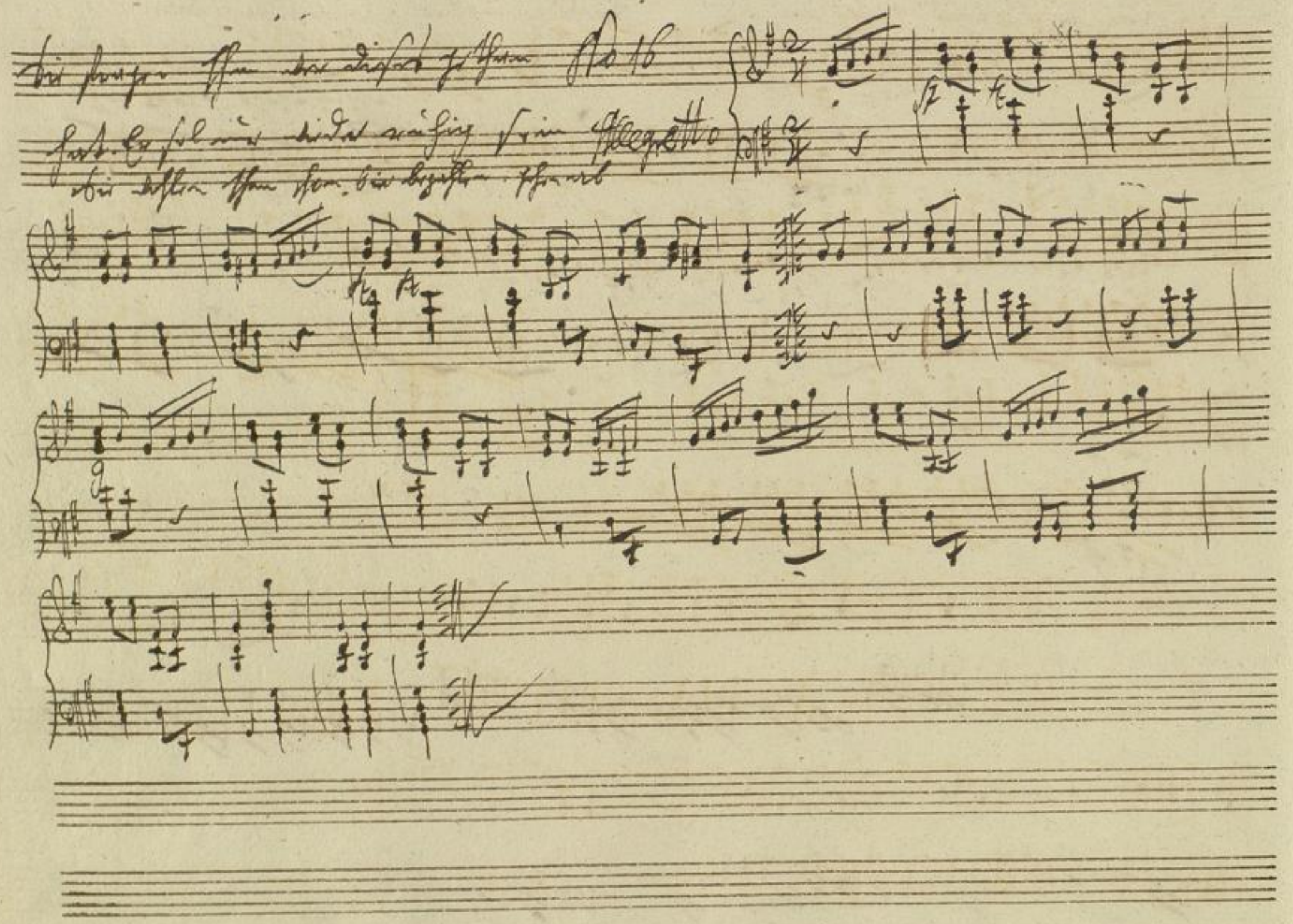
Hier ist Eduard gestorben

Hier ist Eduard gestorben

abschneiden.

No 15

Adagio


Die Pauke stimmt der Dirigent zu stehen Solo
hat. Er soll nur dieses einzige Mal im Allegretto
die Pauken stimmen. Die beyden Pauken

Ein chinesischer Tanz.

No 11

Allegro vivace

Minore

Maggiore da capo

e poi il Coda

Coda

Die Finger können stehen wie Pos 18

Wenn es sich mit den Saiten der Fingerstäben

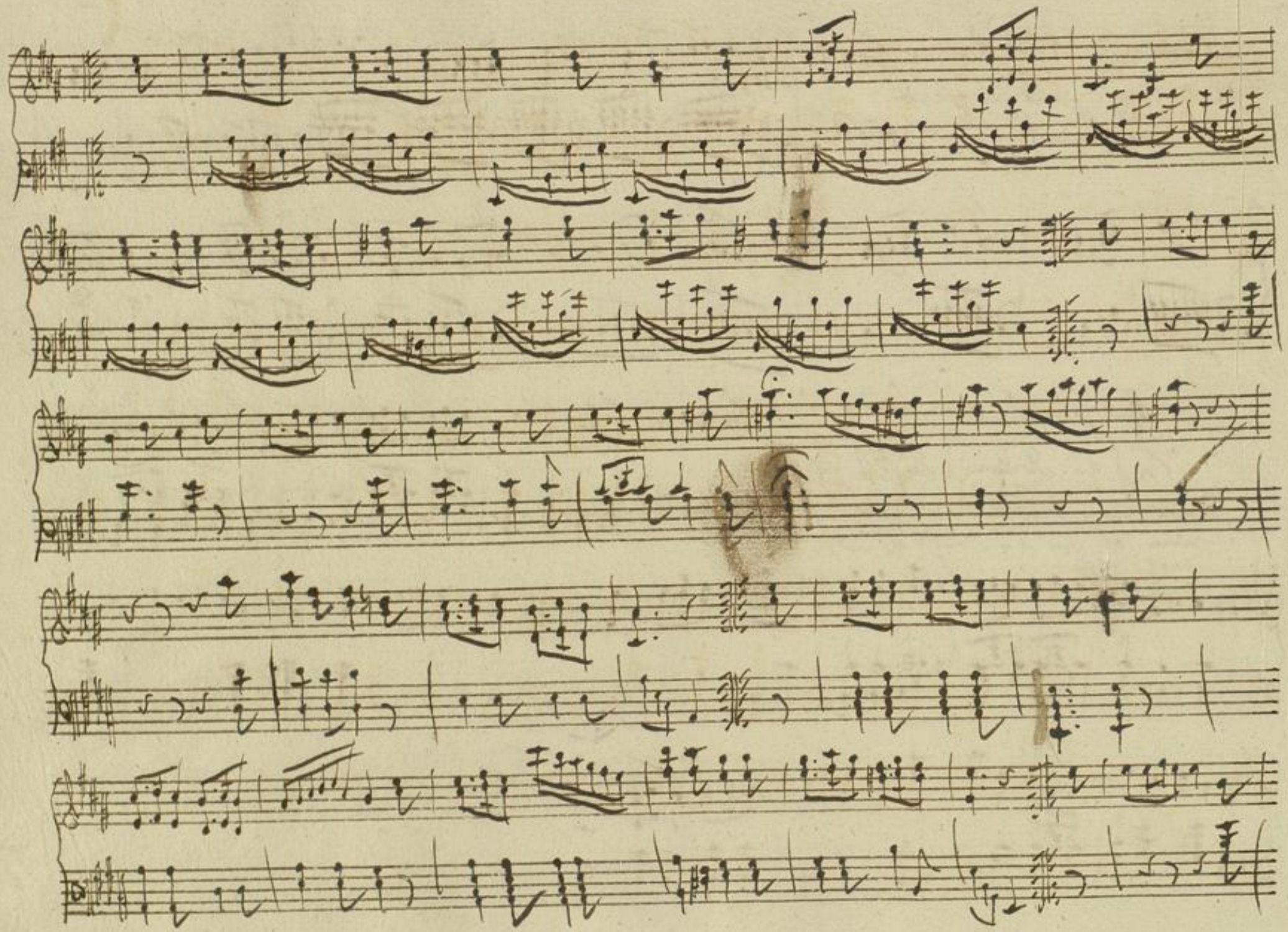
Improvisiert

Dieser ist darüber voll Angst und weint bitter.

No 19 Adagio

Er hängt an dem Kreuze, leidet aber nicht das Leiden, sondern nur ob der Sünde ist er traurig.

No 20 Allegretto



Allegro

Adagio

Allegretto

mesto

Die Jäger kommen [illegible] No 21
[illegible] die Bauern zu dem Tisch
[illegible] setzen, der Graf kommt
[illegible] nach ihnen die Jäger

Allegretto

Einer geht mit der Flasche

Der Bauer [illegible] No 22
[illegible] die Jäger kommen
die Bauern [illegible]
laufen alle in das Gericht

Allegro presto

Ganz Sonnen klar hast darüber Dich er die so angeschaut hat

Seitz sich zum Tisch — hängt um zu Essen

Alegro

Adagio

Ich könnt' der Welt

Hunsch Domenlo sucht den Bienenkorb, die Bienen fallen ihn

Horn

Allegro

Horn 5

die Hunsch an zu verfolgen

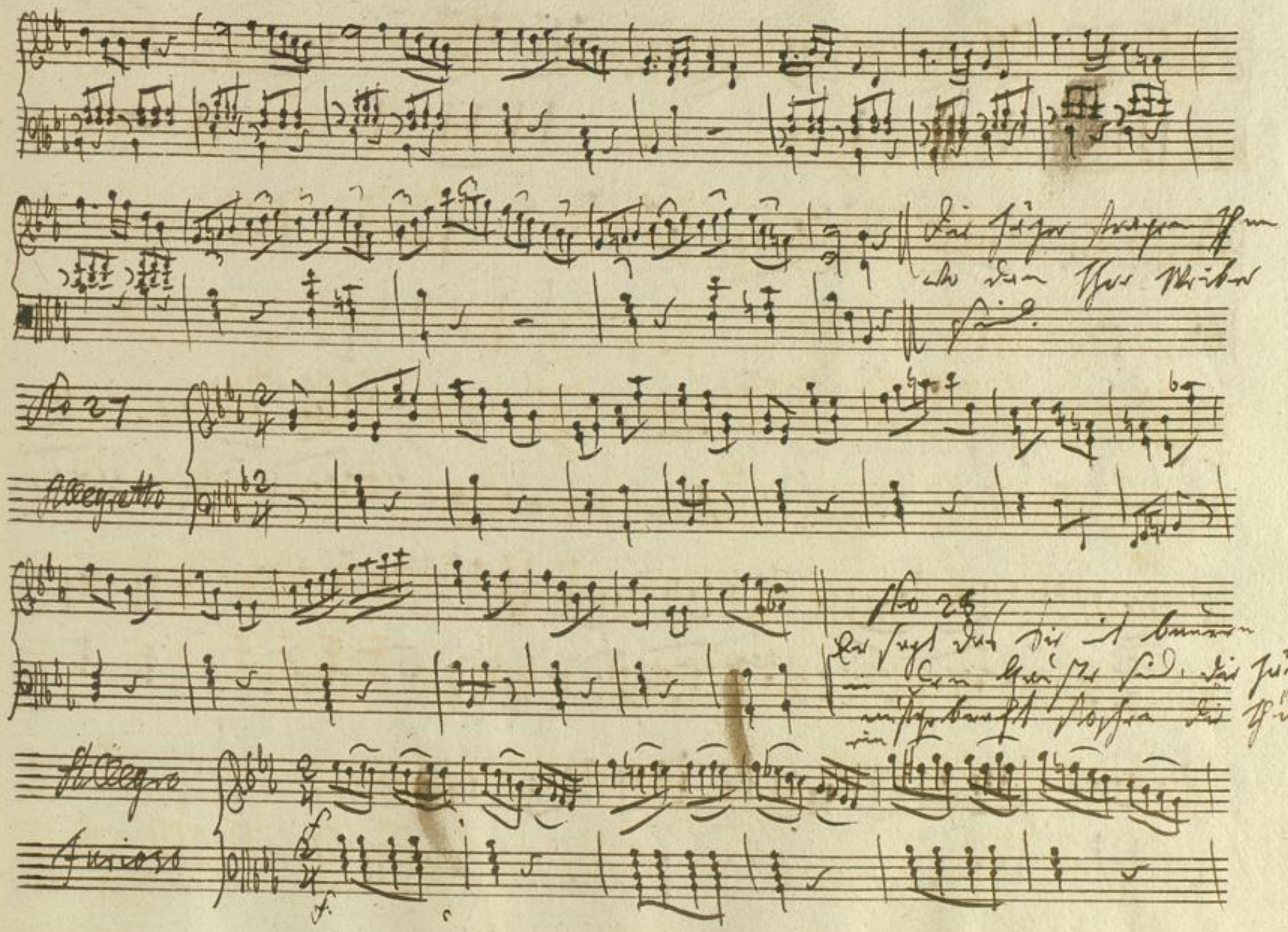
Allegro

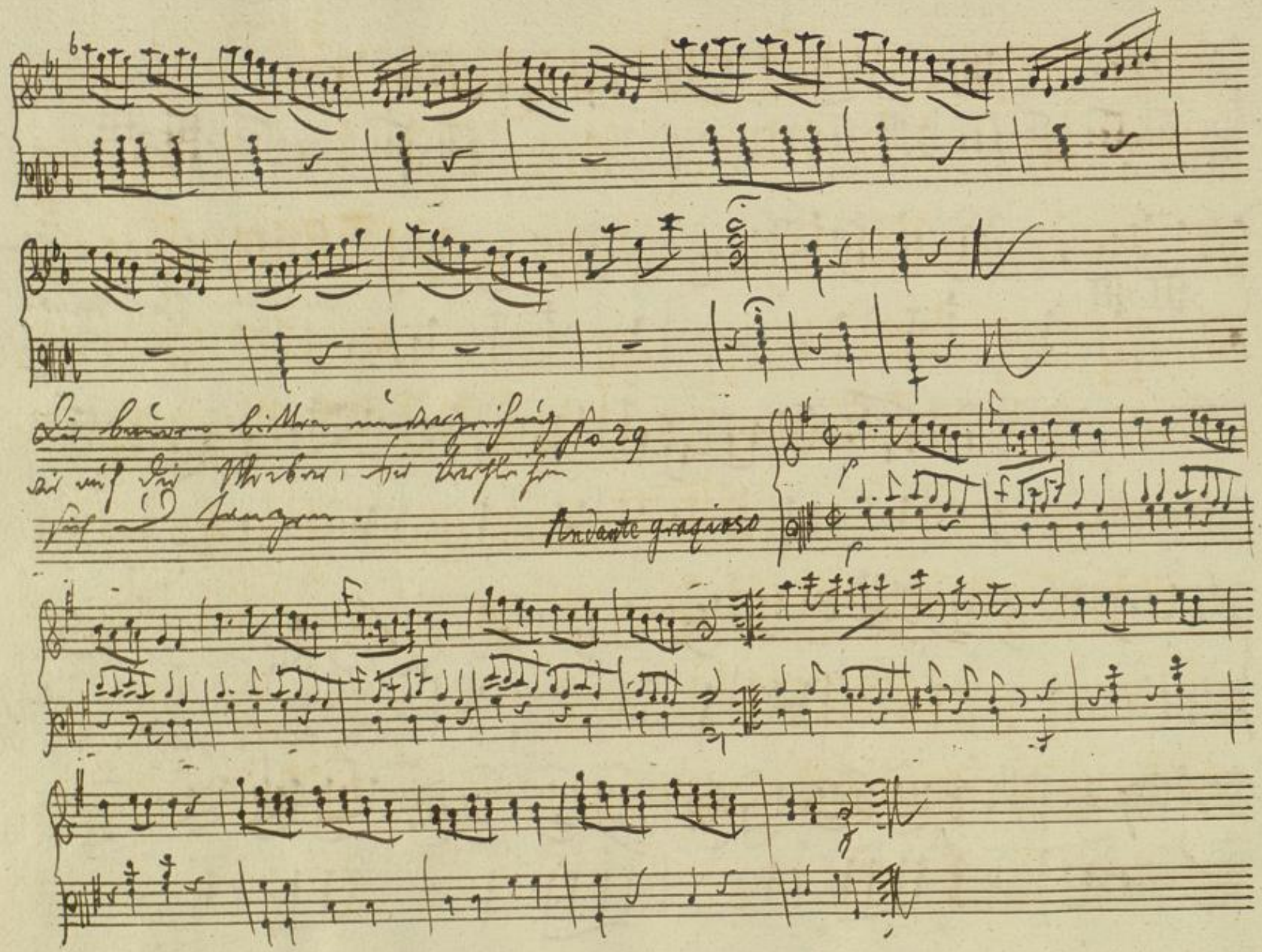
furioso

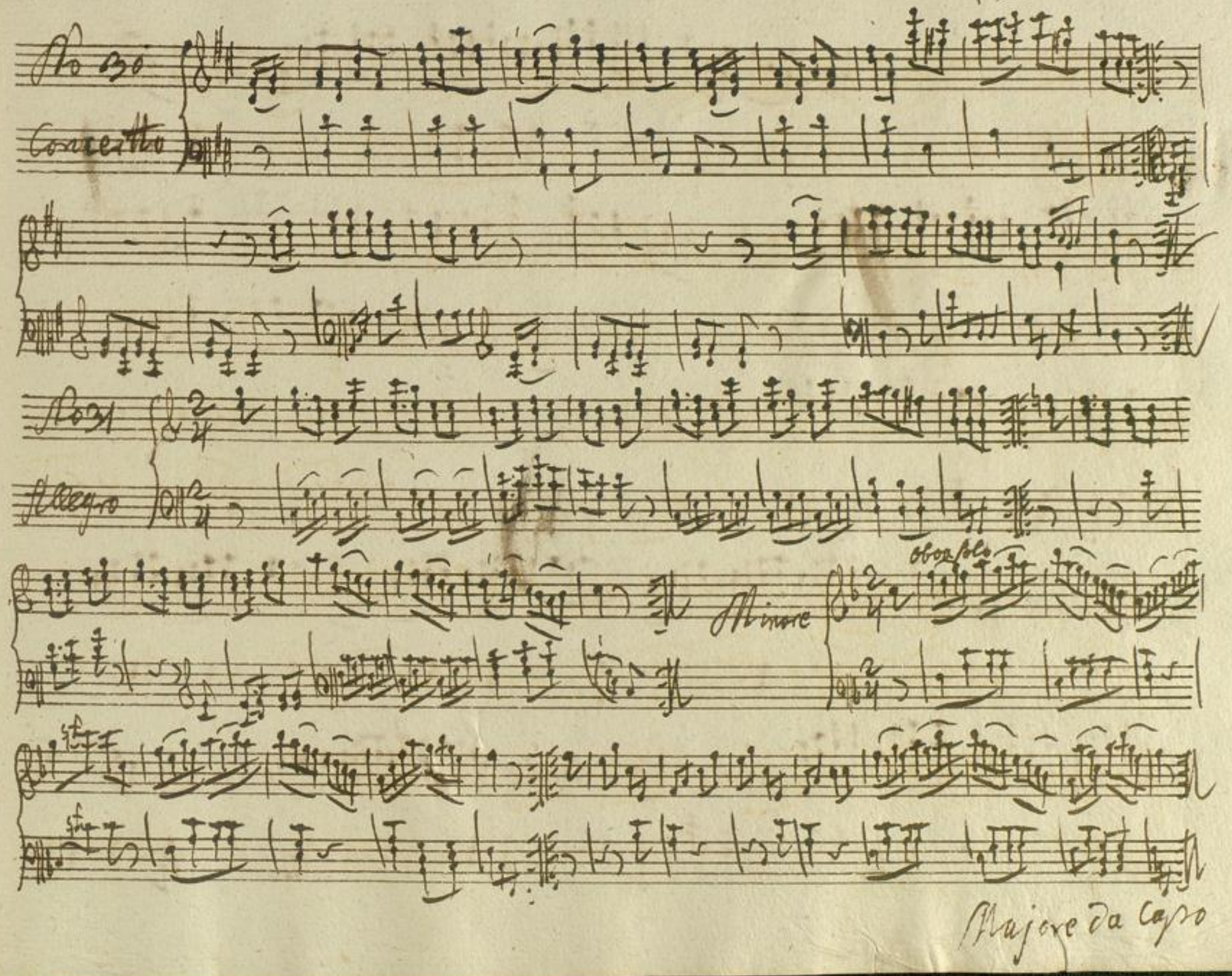
Es können die Finger auch den Bogen binden wegen. Genau bemerkt den Strich ist ganz kort

Adagio

p


No 27
Allegretto
No 28
Allegro
Furioso


Die beiden bittern Mißverständnisse
sei auf die Ohrbläser, die Hörner
für
Andante grazioso


Fl. 1mo
Concertto
Fl. 2do
Allegro
Minore
Oboe solo
Majore da Capo

Largo

Rondo Allegro

Minore

Maggiore da capo

No 33

Finale

Allegro

Finis